

Ausführliche Fassung

« Ja, ich suche die Herausforderung! » Deborah Sommer. Der neue Teacher an der SSOP.



«Eigentlich mache ich heute auch nichts anderes als im Kindergarten: Basteln!», lacht Deborah Sommer, «Nur halt auf professionellem Niveau und mit High Tech-Materialien.» Die besondere Herausforderung suchte sie schon als Kind. Denn beim Basteln und Handarbeiten konnte das Werkstück nicht anspruchsvoll genug sein. Auf Anregung ihrer Mutter hin probierte sie dann ihr Talent bei einem Schnupperpraktikum im Zahntechniklabor aus. Seitdem hat sie die Leidenschaft für ihren Beruf nicht mehr losgelassen.

Bedingt durch den Schwerpunkt des Lehlabors wurde hier auch schon der Grundstein für ihre Passion rund um die abnehmbare Prothetik gelegt. Nach einem Wechsel zu

einem anderen Dentallabor nahm sie diesen Bereich gleich selbst in die Hand und sorgte dafür, dass der Modellguss nicht mehr nach aussen gegeben, sondern inhouse umgesetzt wurde.

Von hoch komplexer Prothetik zum eigenen Labor

Eine besondere Aufgabe waren schliesslich komplexe, prothetische Arbeiten, die Deborah Sommer für die zahnmedizinische Klinik der Uni Bern umgesetzt hat. «Solche Prothesen, wie z.B. für Tumorpatienten, waren schon eine ganz besondere Herausforderung.», erinnert sich die Zahntechnikerin. «Flexibles Denken und ein besonderes Mass an Feingefühl waren in diesem Fall unabdingbar, insbesondere bei der Anpassung. Hier eine praktikable und funktionierende Lösung herzustellen, wenn nur noch die Hälfte des Kiefers vorhanden ist, in Bezug auf Statik, Halt und Ästhetik, war eine echte Herausforderung für mich. Gleichzeitig gab es mir aber auch ein tolles Gefühl, wenn man dem Patienten mit einer funktionierenden Lösung etwas Lebensfreude und Qualität zurückgeben kann.»

Zwischendurch machte die Powerfrau aus dem Kanton Solothurn auch noch eine Ausbildung zur Dipl. Technischen Kauffrau und entschied im Lockdown, dass konsequenterweise jetzt der nächste Schritt erfolgen musste: sich mit der «Zahnfabrik» den Traum vom eigenen Labor zu erfüllen. Natürlich stehen auch hier Modellguss und abnehmbare Prothetik als Spezialisierung im Mittelpunkt.

Berufsanfänger und Kollegen für individualisierte Prothetik begeistern

In diese Zeit fällt auch Ihr Engagement an Berufsfachschulen, ihr umfangreiches Wissen an Lernende in ÜK-Kursen zur Totalprothetik weiterzugeben. Da lag es sehr nahe, dies auch innerhalb der Swiss School of Prosthetics (SSOP) von Candulor zu vermitteln. «Die SSOP ist eine super Plattform, um meine Begeisterung für dieses Fachgebiet mit Lernenden und Kursteilnehmern zu teilen und als interessante Option für die eigene Weiterentwicklung zu beleuchten», erklärt Deborah Sommer ihr neues Engagement für das Fortbildungsinstitut von Candulor. «Mir ist es wichtig, dass es auch für Patienten eine gute Lösung geben muss, die keine Implantate wollen oder es anatomisch gar nicht möglich ist. Und hier ist es essentiell, die Theorie auf den einzelnen Fall abzustimmen. Da sehe ich oft Wissensdefizite, die ich in der SSOP eingehend beleuchten möchte: Zum Beispiel, sich die Zeit für eine exakte Modellanalyse zu nehmen oder eine lingualisierte Aufstellung zu machen anstatt eines Kreuzbiss. Auch möchte ich das Bewusstsein schärfen für eine muskelgriffige Gestaltung der Prothesenbasis, anstatt alles glatt zu polieren. Das sind wichtige Details, die eine exzellente Arbeit in der Prothetik ausmachen. Der Schlüssel hierzu liegt in der Individualisierung der Gingiva und in der Individualisierung von Zähnen, Zahnaufstellung und Ästhetik. Eben, dass am Schluss niemand erkennt, wenn jemand eine Prothese trägt, weil sie so natürlich aussieht. Herausforderungen, die ich liebe und die dich als Zahntechnikerin immer wieder mit einem Patientenlob belohnen, wenn die Prothese auch in der Langzeitbetrachtung super funktioniert. »

Diesem Anspruch wird die SSOP mit ihrem Fortbildungskonzept 1:1 gerecht, da sie auf eine grundlegende theoretische und praktische Vermittlung in Kursen setzt, die das Wissen umfassend und in aufeinander aufbauenden Lektionen vermitteln. Mit dem neuen Teacher wird die Präsenz der SSOP in der Schweiz weiter ausgebaut, um bei der beruflichen Aus- und Weiterbildung sowohl zahntechnisch als auch universitär zu unterstützen. Das Kursangebot reicht dabei aktuell von Repetitorien zum Thema Zahnprothetik für Lernende bis zu den Prothetik Fortbildungsmodulen in Theorie und Praxis. Da es auf dem Schweizer Dentalmarkt außer Anwendungskursen nur noch sehr wenige Fortbildungsangebote für die Totalprothetik gibt, schliesst die SSOP hier eine wichtige Lücke, mit einer wirklich fundierten und vor allem umfassenden Fortbildungsreihe zum Thema « Abnehmbare Prothetik ».

Durch analoges Wissen erfolgreicher in der digitalen Welt

Diese Fortbildungsformate sind für Lernende und Mitarbeiter von zahntechnischen Labors gleichermaßen interessant. Hier möchte der neue Teacher mit der SSOP Überzeugungsarbeit leisten: «Ohne Basiswissen und analoges Know-how ist die Digitalisierung und die Technologie nur die Hälfte wert. Sonst kann es passieren, dass in den Kursen die Seitenzähne auf der falschen Seite aufgestellt werden.»

Die Entwicklung, sich immer stärker auf die Algorithmen zu verlassen, begleitet Deborah Sommer kritisch: «Wir müssen aufpassen, unsere Konzeption und unser Denken nicht immer mehr und mehr an die Software zu übergeben. Wir müssen wieder mehr unsere Raffinesse ins Spiel bringen. Dann wird etwas Schönes daraus. Klar, so eine digitale Zahnbibliothek ist schon toll und auch die Software kann schon einiges. Aber da sind wir wieder bei der Individualisierung», kommt sie wieder auf Ihr Leitmotiv zurück. «So ein Gebiss ist eine komplexe Sache. Je mehr ich durch die analoge Aufstellung und Dreidimensionalität die Zusammenhänge verstehe, kann ich durch das Zusammenspiel der Elemente zu einem Ergebnis kommen, das den Patienten rundherum überzeugt. Dieses Bewusstsein zu schaffen, ist meine nächste Herausforderung, genauso wie meine Leidenschaften im Sport: das Kitesurfen und das Klettern im hochalpinen Bereich: «Letztes Wochenende war ich auf dem Mönch. Das war sehr fordernd. Aber eigentlich könnte es auch noch ein wenig höher hinausgehen für mich!»

Vita Deborah Sommer

2020 - Inhaberin des Zahntechnischen Labors Zahnfabrik, Solothurn - CH
2015 - 2020 Zahntechnikerin bei Mundwerk dental, Bern - CH
2012 - 2014 Zahntechnikerin bei HF Cast, Grenchen - CH
2007 - 2011 Zahntechnikerin bei Rinn Dental, Aarau - CH
2003 - 2007 Ausbildung zur Zahntechnikerin EFZ, Gibb - CH

Kontakt

 SWISS SCHOOL
OF PROSTHETICS
BY CANDULOR
Swiss School of Prosthetics by Candulor
Web www.ssop.swiss
Tel +41 (0) 44 805 9000
E-Mail hello@ssop.swiss

Kurzfassung

« Ja, ich suche die Herausforderung! » Deborah Sommer. Der neue Teacher an der SSOP.



«Eigentlich mache ich heute auch nichts anderes als im Kindergarten: Basteln!», lacht Deborah Sommer, «Nur halt auf professionellem Niveau und mit High Tech-Materialien.» Über Ihre Vorliebe für Basteln und Handarbeiten kam sie zu einem Schnupperpraktikum in ein Zahntechniklabor. Seitdem hat sie die Leidenschaft für ihren Beruf nicht mehr losgelassen.

Bereits im Lehlabor wurde der Grundstein für ihre Passion rund um die abnehmbare Prothetik gelegt, die sie in weiteren Stationen verfeinerte. Eine besondere Aufgabe waren schließlich anspruchsvollste Arbeiten für die zahnmedizinische Klinik der Uni Bern, u.a. für Tumorpatienten. Während des Lockdowns wagte die

Powerfrau aus Solothurn den Schritt in die Selbständigkeit und erfüllte sich den Traum vom eigenen Labor mit ihrer «Zahnfabrik». Natürlich stehen auch hier Modellguss und abnehmbare Prothetik als Spezialisierung im Mittelpunkt.

Berufsanfänger und Kollegen für individualisierte Prothetik begeistern

In diese Zeit fällt auch Ihr Engagement an Berufsfachschulen, ihr umfangreiches Wissen an Lernende in ÜK-Kursen zur Totalprothetik weiterzugeben. Da lag es sehr nahe, dies auch innerhalb der Swiss School of Prosthetics (SSOP) von Candulor zu vermitteln. «Die SSOP ist eine super Plattform, um meine Begeisterung für dieses Fachgebiet mit Lernenden und Kursteilnehmern zu teilen», erklärt Deborah Sommer ihr neues Engagement für das Fortbildungsinstitut von Candulor. «Hier möchte ich das Bewusstsein schärfen, was für eine Prothese wichtig ist, die man gar nicht als solche wahrnimmt. Der Schlüssel hierzu liegt in der Individualisierung der Gingiva und in der Individualisierung von Zähnen, Zahnaufstellung und Ästhetik. Ebenfalls wichtig: Sich die Zeit für eine exakte Modellanalyse zu nehmen oder eine lingualisierte Aufstellung zu machen anstatt eines Kreuzbiss.»

Diesem Anspruch wird die SSOP mit ihrem Fortbildungskonzept 1:1 gerecht, da sie auf eine grundlegende theoretische und praktische Vermittlung in Kursen setzt, die das Wissen umfassend und in aufeinander aufbauenden Lektionen vermitteln. Mit dem neuen Teacher wird die Präsenz der SSOP in der Schweiz weiter ausgebaut, um bei der beruflichen Aus- und Weiterbildung sowohl zahntechnisch als auch universitär zu unterstützen. Das Kursangebot reicht dabei aktuell von Repetitorien zum Thema Zahnprothetik für Lernende bis zu den Prothetik Fortbildungsmodulen in Theorie und Praxis. Da es auf dem Schweizer Dentalmarkt außer Anwendungskursen nur noch sehr wenige Fortbildungsangebote für die Totalprothetik gibt, schliesst die SSOP hier eine wichtige Lücke, mit einer wirklich fundierten und vor allem umfassenden Fortbildungsreihe zum Thema «Abnehmbare Prothetik».

Vita Deborah Sommer

2020 - Inhaberin des Zahntechnischen Labors Zahnfabrik, Solothurn - CH
2015 - 2020 Zahntechnikerin bei Mundwerk dental, Bern - CH
2012 - 2014 Zahntechnikerin bei HF Cast, Grenchen - CH
2007 - 2011 Zahntechnikerin bei Rinn Dental, Aarau - CH
2003 - 2007 Ausbildung zur Zahntechnikerin EFZ, Gibb - CH

Kontakt



Swiss School of Prosthetics by Candulor

Web www.ssop.swiss

Tel +41 (0) 44 805 9000

E-Mail hello@ssop.swiss



Boilerplate

Die Prothetik-Spezialisten.

CANDULOR steht für High-End Prothetik im Bereich der Teil-, Total- und implantatgestützten Versorgung. Das Dentalunternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz wurde bereits 1936 gegründet und bietet ein komplettes Prothetiksystem für Zahntechniker und Prothetiker an. CANDULOR-Produkte kommen in hochwertiger Prothetik zum Einsatz, die Ästhetik, Design und Funktionalität vereint und anspruchsvollsten Anforderungen an Qualität und Individualität gerecht wird. Mit dem einzigartigen Schulungskonzept der SSOP trägt CANDULOR massgeblich zur Erhaltung, Weitergabe und Weiterentwicklung von Prothetik-Fachwissen und praktischem Know-how in der Dentalbranche bei. Die nach ISO 21001:2018 zertifizierte Bildungseinrichtung bietet mit ihrem global aufgestellten Teacher-Team aus Lehre und Praxis ein Schulungskonzept für den zahnmedizinischen und zahntechnischen Bereich, das aktuellen Anforderungen für nachhaltige Wissensvermittlung gerecht wird. Die Fortbildungen reichen von theoretischen Kursen, über praktische Hands-on Kurse bis hin zu kompletten Modulen. Ein weiteres Angebot ist das Consulting-Programm der SSOP, das individuelle Fortbildung und Best Practice-Beratung für Praxis- oder Dentallabore vor Ort möglich macht. Mehr zur SSOP finden Sie auf www.ssop.swiss

Pressekontakt

Sara Marconcini *Marketing Manager*

CANDULOR AG

Boulevard Lilienthal 8 | CH-8152 Glattpark (Opfikon) | www.candulor.com
Tel. +41 (0)44 805 90 36 (Direkt) | E-Mail sara.marconcini@candulor.ch

[Bildübersicht]

« Ja, ich suche die Herausforderung! » Deborah Sommer. Der neue Teacher an der SSOP.



Portrait_Teacher_DeborahSommer_01_rot.png

© SSOP by Candulor – Abdruck/Veröffentlichung honorarfrei bei Nennung der Bildquelle

Deborah Sommer, der neue Teacher an der SSOP, verstärkt die Präsenz in der Schweiz und möchte in ihren Kursen Zahntechniker und Lernende für die Prothetik begeistern.



Portrait_Teacher_DeborahSommer_01_grau.png

© SSOP by Candulor – Abdruck/Veröffentlichung honorarfrei bei Nennung der Bildquelle

Deborah Sommer, der neue Teacher an der SSOP, verstärkt die Präsenz in der Schweiz und möchte in ihren Kursen Zahntechniker und Lernende für die Prothetik begeistern.



Portrait_Teacher_DeborahSommer_Berge.png

© SSOP by Candulor – Abdruck/Veröffentlichung honorarfrei bei Nennung der Bildquelle

Deborah Sommer, der neue Teacher an der SSOP, verstärkt die Präsenz in der Schweiz und möchte in ihren Kursen Zahntechniker und Lernende für die Prothetik begeistern.



Portrait_Teacher_DeborahSommer_QV_2023.png

© SSOP by Candulor – Abdruck/Veröffentlichung honorarfrei bei Nennung der Bildquelle

Deborah Sommer, der neue Teacher an der SSOP, verstärkt die Präsenz in der Schweiz und möchte in ihren Kursen Zahntechniker und Lernende für die Prothetik begeistern.